

	<p>Tárgyak: Deckenleuchter in der Schloßkirche St. Pantaleon und Anna</p> <p>Intézmény: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Gyűjtemények: Sammlung des Kunstgewerbes (Kg)</p> <p>Leltári szám: Kg 000943</p>
--	--

Leírás

Einer von sechs dreiflammigen Deckenleuchtern in der Schloßkirche St. Pantaleon und Anna. An einem Hohlstab mit mehreren Profilingen hängend, von einer Kugel ausgehend drei Arme mit Kerzenfassungen (ursprünglich für Gaslicht, heute elektrifiziert), die über Stege mit der Mittelkrone verbunden sind, darunter jeweils eine volutenartige Ranke mit Blüten- und Blattwerk, vermutlich nach einem Entwurf von Carl Frühling. Standort dieses Exemplars: unter der Westempore gegen die Nordwand.

Alapadatok

Anyag/ Technika:	Eisen, teilweise geschmiedet, teilweise gegossen, z. T. in der Oberfläche mit Messingauflage
Méreték:	L. ca. 140 cm, Dm. ca. 48 cm

Események

Készítés	mikor	1870-1880
	ki	
	hol	
[Földrajzi vonatkozás]	mikor	
	ki	
	hol	Schloßkirche St. Pantaleon und Anna Wernigerode

[Kapcsolódó
személyek/
intézmények]

mikor

ki Carl Frühling (1839-1912)

hol

Kulcsszavak

- Deckenlampe
- Lampe
- gázvilágítás

Szakirodalom

- Christian Juranek (1999): Schloß Wernigerode (Edition Schloß Wernigerode Bd. 1). Halle/Saale, 55f.
- Wilhelm Hoppe (1911): Ein deutscher Fürstensitz. Erinnerung an Schloß Wernigerode am Harz.. Wernigerode, 52f.